

Satzungen

über die Aufstellung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Im Kirchfeld" in Schutterwald sowie zu den örtlichen Bauvorschriften

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schutterwald hat nach § 10 des Baugesetzbuchs (BauGB), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) am 30.11.2022 in öffentlicher Sitzung

- die Aufstellung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Im Kirchfeld" in Schutterwald
- die entsprechenden örtlichen Bauvorschriften

jeweils als gesonderte Satzung beschlossen.

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26.04.2022 (BGBl. I S. 674).
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO) vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung – PlanZV) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802),
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 5. März 2010 (GBl. Nr. 7, S. 358) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18.07.2019 (GBl. S.313) sowie
- Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) vom 24.07.2000 (GBl. 581) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 02.12.2020 (GBl. S.1095/1098)

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

- a) die planungsrechtlichen Festsetzungen nach § 9 Abs. 1 BauGB

sowie

- b) die örtlichen Bauvorschriften nach § 74 LBO

ergibt sich aus dem Lageplan zum Bebauungsplan vom 16.11.2022

§ 2

Bestandteile

I. Die planungsrechtlichen Festsetzungen bestehen aus:

- a) Lageplan zum Bebauungsplan M. 1:500 in der Fassung vom 16.11.2022
- b) Bauvorschriften, Absatz 2: "Planungsrechtliche Festsetzungen" in der Fassung vom 16.11.2022

II. Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus:

- a) Lageplan zum Bebauungsplan M. 1:500 in der Fassung vom 16.11.2022
- b) Bauvorschriften, Absatz 3: "Bauordnungsrechtliche Gestaltungsvorschriften" in der Fassung vom 16.11.2022

III. Beigefügt sind:

- a) Begründung in der Fassung vom 16.11.2022 einschließlich Anlagen
1. Schalltechnische Untersuchungen
(Heine + Jud, Ingenieurbüro für Umweltakustik; Stuttgart Stand: 10.10.2022)
 2. Abschätzung des Untersuchungsrahmens (Scoping)
(Landschaftsökologie + Planung Gaede und Gilcher Partnerschaft, Freiburg, Stand: Februar 2021)
 3. Ingenieurgeologisches Gutachten für die Erschließung des Neubaugebietes "Im Kirchfeld" in Schutterwald
(Institut für angewandte Geologie, Willstätt; Stand: 30.06.2020)
 4. Fachgutachten Fauna (ohne Käfer) zum geplanten Gewerbegebiet „im Kirchfeld“ Schutterwald
(ÖG-N, Büro für ökologische Gutachten, Ettenheim; Stand: August 2019)
incl. Maßnahmenbeschreibung CEF-Maßnahmen
(ÖG-N, Büro für ökologische Gutachten, Ettenheim; Stand: Mai 2022)
Nachuntersuchung zum geplanten Gewerbegebiet „im Kirchfeld“ Schutterwald (ÖG-N, Büro für ökologische Gutachten, Ettenheim; Stand: April 2020)
 5. Umweltbericht zum B-Plan "Im Kirchfeld"
(Landschaftsökologie + Planung Gaede und Gilcher Partnerschaft, Freiburg, Stand: Oktober 2022)

- IV. Hinweis: Sofern im Bebauungsplan oder den örtlichen Bauvorschriften auf nicht öffentlich zugängliche technische Vorschriften verwiesen wird, können diese im Bauamt der Gemeinde Schutterwald eingesehen werden.

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt, werden aufgrund von § 74 LBO als Satzung erlassenen örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße bis 100.000 € geahndet werden. Ordnungswidrig handelt ferner, wer einer im Bebauungsplan gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe b BauGB festgesetzten Bindung im Sinne von § 213 Abs. 1 Nr. 3 BauGB zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 213 Abs. 3 BauGB mit einer Geldbuße bis 10.000 € geahndet werden.

§ 4 Inkrafttreten

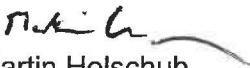
Der Bebauungsplan "Gewerbegebiet Im Kirchfeld" in Schutterwald und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§10 Abs. 3 BauGB und § 74 Abs. 7 LBO).

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzungen wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Schutterwald geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzungen verletzt worden sind.

Ausgefertigt:

Schutterwald, 08.12.2022


Martin Holschuh
Bürgermeister